

Hus der Umgebung.

Gesindeklaverei.

Einen Einblick in die erbärmlichen Arbeitsverhältnisse der Landproletarier bietet ein unferm Hallescher Brudersblatt vorgelegter „Arbeitsvertrag“.

Arbeitsvertrag

Zwischen den Pferdeknechten und dem Dienstherrn des Rittergutes Klein-Gestewitz (bei Naumburg). Unterzeichnete verpflichten sich, auf hiesigem Rittergut als Pferdeknechte in Dienst zu treten, resp. auf ein weiteres Jahr daselbst zu bleiben.

Verlust der Arbeit führt auch den Verlust des Wohnrechts herbei, sowie des Kartoffellandes, und haben diese dann nur Anspruch auf den ausgelegten Samen, welcher zu Marktpreisen berechnet wird.

- Hierfür erhalten die Arbeiter:
1. Pro Woche bar 12 Mark.
2. Als Weihnachten ein Geschenk von 1 Mark für jede gearbeitete Woche, jedoch haben nur die Anspruch, welche Weihnachten bei mir in Arbeit stehen.

Vorstehender Vertrag soll für ein Jahr, und zwar vom 1. Januar bis 31. Dezember gelten, jedoch wird eine Kündigungsfrist von 1/4 Jahr ausbedungen, nie stillschweigend.

Bezüglich der Kohlen bemerke ich noch, daß diese im Sommer vor der Ernte angefahren werden. Köhnt sich jemand außer dieser Zeit Kohlen bringen, so hat er diese auf eigene Rechnung zu nehmen, oder er erhält dementsprechend im Sommer weniger frei geliefert von seinem Dienstherrn.

Vorstehender Vertrag wird in allen seinen Teilen anerkannt und unterzeichnet.

Nittergut Klein-Gestewitz, den 2. Januar 1910. Die Arbeiter (folgen sechs Unterschriften.) Der Arbeitgeber O. Dohheim.

Nach diesem ländlichen Mustertarif erhält ein Landarbeiterfamilie eushält: An Barlohn 624 Mk., Mietwert in höchstem Falle 90 Mk., Feuerung 25 Mk., Reinertrag des halben Morgen Lands 30 Mk. — die Herren Agrarier rechnen für sich bei der Steuerveranlagung für 2 den ganzen Morgen nur 30 Mk. an — für 4 Erntewochen je 3 Mk., also 12 Mk., und 50 Mk. Weihnachtsgeschenk, zusammen also 831 Mk.

Pannsdorf. Zur Regelung des Plakatwesens im Orte und zur Beseitigung der Unflut, Säuer und Pflanzen zu bekämpfen, hat der Gemeinderat der Firma Leipziger Plakat-Institut Vör u. Co. vertragsweise das ausschließliche Recht übertragen, das Anheften bezw. Ankleben aller Art für den Ort auf ihre alleinige Rechnung und Gefahr zu besorgen.

den dazu bestimmten Tafeln wird sowohl an dem Auflebenden als dessen Auftraggeber mit Geldstrafe bis zu 30 Mk. event. entsprechender Haft geahndet. Die Bekanntmachung vom 20. November 1907 ist damit erledigt.

Tausch. Zur Stadtverordnetenwahl. Die Rathhalgerei der bürgerlichen Wahlschieber wird immer amüsanter. Der bekannte Hans Tausch in allen Gassen, der bei der vorigen Wahl noch in letzter Minute abgesetzt wurde, ergreift heute im Tauschaer Speisehättchen das Wort in einem langen Eingekauft. Er wärfelt die Kandidaten der vereinigten Vorstände und der Dreieinigkeitsversammlung so durcheinander, daß den „einigen“ und „geschlossenen“ Patrioten Hören und Sehen vergeblich ist.

Großdörsch. Gemeinderatsitzung am 25. Oktober. Das baurechtliche Ortsgesetz wurde dahin abgeändert, daß die Grundbesitzer im alten Ortsteil, die einen Neubau errichten oder eine Veränderung vornehmen, die einen erheblich höheren Mietwert ergibt, zu den schon fertigen Straßen und Schleusen pro laufenden Meter der Anliegerlänge 10 Mk. beizutragen haben.

Marke
Alligator
elegantes Fabrikat
Herren- u. Damen-
Stiefel
Jedes Paar unübertroffen
in Form
6 50 Mk.
extra 750
Elite 850
Alleinverkauf f. Leipzig
H. Bannass
L.-Plagwitz
Karl-Heine-Strasse 47
Eingang Ziegelstrasse.
Filiale:
Eisenbahnstr. 19

Bitte lesen!
Beim Einkauf von
Henkel's Bleich-Soda
15 Pfg. jedes Paket
achte man genau auf untenstehende Packung und weise Nachahmungen, da meistens minderwertig, energisch zurück.
Henkel's Bleich-Soda
garantirt chlorfrei.
Fabrikmarke u. Verpackung.
Gesetzlich deponirt.
Spart bedeutend Seife, macht die Wäsche blendend weiß. Uebertrifft bei allen Reinigungszwecken die Soda durch raschere u. gründlichere Wirkung, macht namentlich Metallsachen sehr klar u. Holzachen sehr weiß. Greift Hände u. Wäsche nicht an. Löst sich in Wasser sehr rasch, sollte deshalb in keiner Haushaltung fehlen.

Kohlen Carl Einführer
Schirmerstrasse 31.
Filiale: Ranstädter Steinweg 49.
Briketts - Koks - Anthracit
Prompte Lieferung, auf Wunsch zur bestimmten Stunde :: Streng reelles Gewicht.

Alfred Pohl
Uhrmacher :: LEIPZIG-N. :: Eisenbahnstr. 72
UHREN :: Goldwaren :: Optische ARTIKEL
Mehrjähr. Garantie! Billigste Preise!
Reparaturen schnell, gut und preiswert! [*5854

Wäsche- und Reste-Geschäft
vorm. Aug. Rohr
Leipzig, Windmühlenstasse 32, I.
empfehlst
alle Arten Fabrik-Reste nach Gewicht
als z. B.: Stragen, weiß, creme, gold, Barhente, bunte Bettzeuge
Hemdentuche
Stangenseinen, Damast, Brokat, Julett, Frostier-Artikel sowie Damast-Servietten, Tisch- u. Taschentücher, Reste, bunte Gardinenmöbel-Decken etc.
Außerdem bringe ich mein reichhaltig assortiertes Lager von Stores, Gardinen und
Stickerien
in empfehlende Erinnerung.
Hand- u. Wischtücher, Taschentücher, Schürzen.
Wäsche eigener Anfertigung.
Kein Laden. Kein Laden.

Jede Familie
wende sich bei Bedarf in Waschen- und Str.-Pflegerie an
Frau Minna Oehler
Leipzig 3, Querstraße 4-6.
Neueste Preisl. geg. 20 Pfg.

Bade- und Schwimm-Anstalten.
Königin Carola-Bad.
Fango-Behandlung, Dampfbäder, Bains, Elektr. Licht, Kohlenläusen u. Kurz-Bäder.
Schwimm-Bassin. Jeden Dienstag: Volkstag. Eintritt 20 P.

Rechtsstaat u. Klassenjustiz
von Dr. Karl Liebknecht.
Preis 20 Pfg.
Volksbuchhandlung Leipzig
Landschaer Straße 19/21.

Gut und billig isst man bei
Ernst Dorusch
Alexanderstr. 14, pt.
(Ecke Kolonnenstraße)*